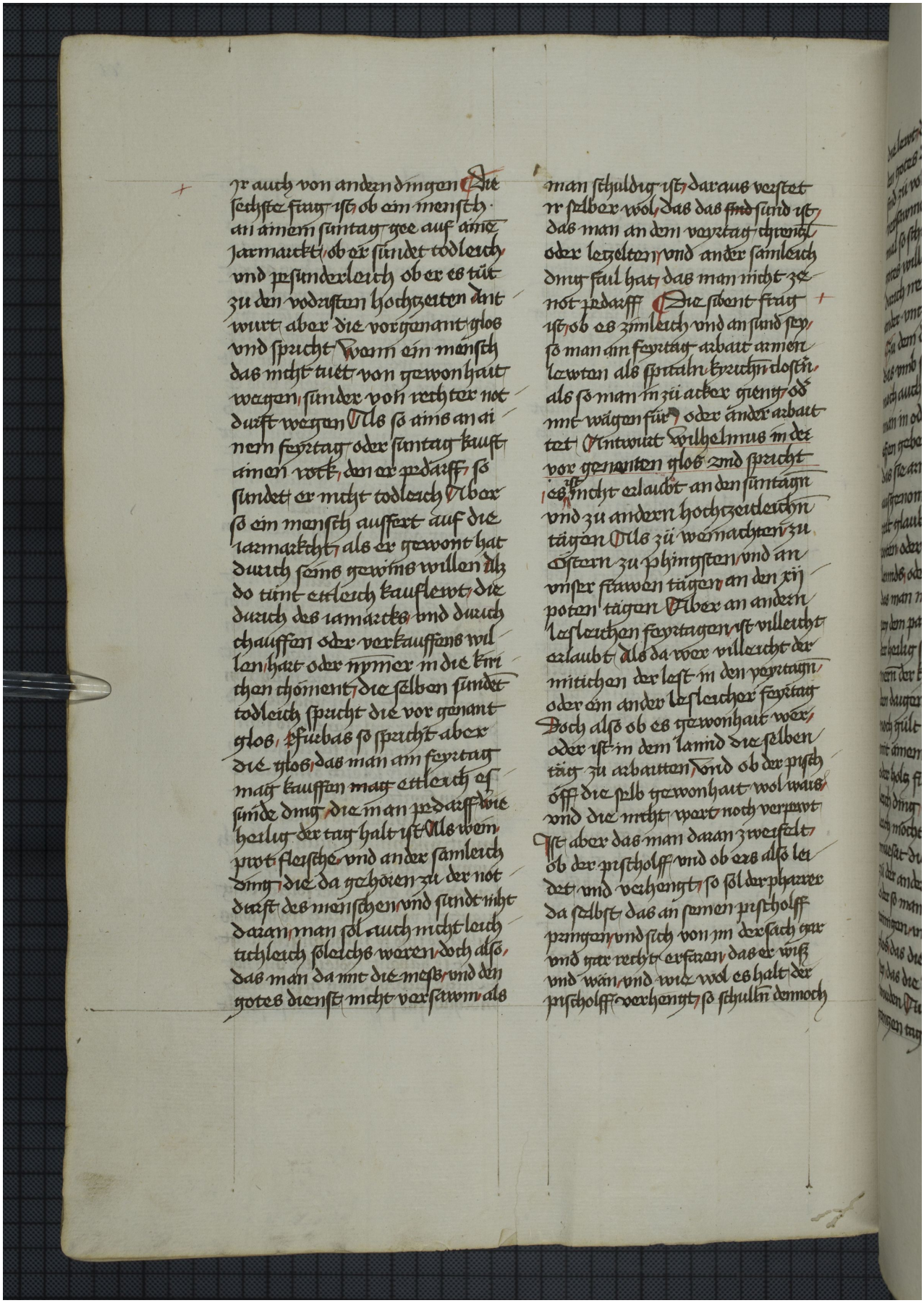
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



ir auch von andern dingen Die
sechste frag ist ob ein mensch
an einem suntag gee auf eine
jarmarkt, ob er sünder todleich
vnd pesunderleich ob er es tüt
zu den vodersten hochzeiten dnt
wurt aber die vorgenant glos
vnd spricht Wann ein mensch
das nicht tuet von gewonhaut
wegen, sünder von rechter not
durft wegen Als so eins an ei
nem feytag oder suntag kaufft
einen rock, den er pedarff, so
sündet er nicht todleich Aber
so ein mensch auffert auf die
iarmarkcht, als er gewont hat
durch seins gewins willen Als
do tünt ertleich kauflewt, die
durch des iamarcks vnd durch
chauffen oder verkauffens wil
len hat oder nymer in die kir
chen chomen, die selben sünder
todleich spricht die vor genant
glos, Sfuebas so spricht aber
die glos, das man am feytag
mag kauffen mag ertleich es
sünde ding, die man pedarff wie
heilig der tag halt ist Als wem
prot fleische vnd ander samleich
ding, die da gehöien zu der not
durft des menschen vnd sündt nicht
daran, man sol auch nicht leich
tichleich sölechs weren, doch also,
das man da mit die mess vnd den
gotes dienst nicht versewm als
man schuldig ist, daraus verstet
ir selber wol, das das ~~sind~~ sünd ist,
das man an dem veytag chrwtel
oder letzelten, vnd ander samleich
ding faul hat, das man nicht ze
not pedarff Die sibent frag
ist, ob es zimleich vnd an sünd sey,
so man am feytag arbait armen
lewten als spitaln kreuchn dostn,
als so man in zü acker gient, od
mit wägen für, oder ander arbait
tet Antwurt Wilhelmus in der
vor genanten glos vnd spricht
es ist nicht erlaubt an den süntagn
vnd zu andern hochzeitleichn
tägen Als zü wermachten zu
ostern zu phingsten vnd an
unser frawen tägen, an den zwi
poten tägen Aber an andern
lesleichen feytagen, ist villeicht
erlaubt als da wer villeicht der
mitichen der lest in den veytagn
oder ein ander lesleicher feytag
Doch also ob es gewonhaut wer,
oder ist in dem lamd die selben
täg zu arbaitten, vnd ob der pisch
off die selb gewonhaut wol wais
vnd die nicht wart noch verwrt
Ist aber das man daran zweifelt
ob der pischolff vnd ob ers also lei
det vnd verhengt, so sol der pfarrer
da selbst das an seinen pischolff
pringen, vnd sich von im der sach gar
vnd gar recht erfaren, das er wiss
vnd wän, vnd wie wol es halt der
pischolff verhengt, so schulln dennoch